



Presseinformation – Lokal Dortmund

08.05.2019
Seite 1 von 2

Minister Laumann: Mit bewusster Ernährung und Sport zu einer gesünderen Lebensweise finden

Staatskanzlei
Pressestelle
40190 Düsseldorf
Telefon 0211 837-1134 oder 1405
Telefax 0211 837-1144

presse@stk.nrw.de
www.land.nrw

„Gesundheitspreis Nordrhein-Westfalen 2019“ geht an das Projekt „Nordstark“ in Dortmund

Das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales teilt mit:

Gesundheitsminister Karl-Josef Laumann hat das Projekt „Nordstark“ in der Dortmunder Nordstadt mit dem mit 5.000 Euro dotierten Gesundheitspreis des Landes Nordrhein-Westfalen 2019 ausgezeichnet. „Mit dem diesjährigen Gesundheitspreis würdigen wir Initiativen, die sich in besonderem Maße um eine vorbeugende Gesundheitsförderung kümmern“, sagte Laumann.

„Das Dortmunder Projekt“, so der Minister weiter, „unterstützt Familien im Dortmunder Norden durch eine Gesundheitslotsin dabei, mit bewusster Ernährung und sportlicher Bewegung zu einer gesünderen Lebensweise zu finden. Besonders gut gefällt mir, dass die Familien durch gemeinsames Einkaufen, Kochen und Essen ganz praktische Anregungen bekommen, ihre Essgewohnheiten umzustellen. Und gleichzeitig werden die Kinder an wohnortnahe Sportvereine und Bewegungsangebote herangeführt.“

„Nordstark“ ist ein innovatives Projekt des sozialen Zentrums Dortmund e.V. Kooperations- und Finanzierungspartner sind der Verband der Ersatzkassen e.V. (VDEK), das Dortmunder Gesundheitsamt und das Jugendamt sowie der Stadtsportbund. Die guten Erfahrungen mit dem Dortmunder Projekt haben den VDEK Ende 2018 bewogen, ein ähnliches Vorhaben auch in Duisburg zu starten.

Das Motto des diesjährigen Gesundheitspreises lautet „Integrierte Präventionsprojekte – Gesundheit in allen Politikbereichen“. Insgesamt wur-

den landesweit fünf Projekte für den diesjährigen Landes-Gesundheitspreis ausgewählt. Minister Laumann wird den Gesundheitspreis am 19. Juni auf einer feierlichen Veranstaltung in Düsseldorf an die Preisträger übergeben. Neben dem Geldpreis erhalten sie eine Urkunde und als „Gütezeichen“ ein vom Land vergebenes Logo, das sie für ihre Öffentlichkeitsarbeit nutzen können. Zudem werden die Preisträger in die Landesinitiative „Gesundes Land NRW“ aufgenommen.

Weitere Informationen zum Preisträger und zum Gesundheitspreis Nordrhein-Westfalen unter www.gesundheitspreis.nrw.de

Bei Nachfragen wenden Sie sich bitte an die Pressestelle des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales, Telefon 0211 855-3118.